

# WILHELMSBURG

## AKTUELL

*Wir liegen vor dir*

*mit unserm Gebet*

**UND VERTRAUEN NICHT  
AUF UNSRE GERECHTIGKEIT,  
sondern auf deine**

*große*

**BARMHERZIGKEIT.**

*Daniel 9,18*

HERZLICH WILLKOMMEN!

Den heutigen Gottesdienst hält

Kurator Dr. Günter Lipold

An der Orgel: Dr. Isobel Lipold

Schriftlesung aus Matthäus 20, 1-16

Predigttext aus Prediger 7, 15-18

WOCHENSPRUCH AUS DANIEL 9, 18

Wir liegen vor dir mit unserm Gebet und  
vertrauen nicht auf unsre Gerechtigkeit,  
sondern auf deine große Barmherzigkeit.





# HERZLICH WILLKOMMEN

zum heutigen Gottesdienst, den Kurator Dr. Günter Lipold mit uns feiert.



**A**n der Orgel werden wir von Dr. Isobel Lipold begleitet.



**D**ie Lesung und den Predigttext entnehmen Sie bitte diesem Blatt.

**W**ir wünschen allen Gottes Segen.



**N**ach dem Gottesdienst sind Sie herzlichst zum Nachkirchenkaffee eingeladen.



**H**eute sind in unserer Pfarrgemeinde noch Gottesdienste in **St. Pölten** (9:30) mit Pfr. i.R. Mag. Gerhard Roth und in **Traismauer** (9:30) mit Lektorin Katharina Ertl.

## ORGELVORSPIEL BEGRÜßUNG

♦452, 1-3 Er weckt mich alle Morgen

◆733 Psalm 73 Du bist doch, Gott, allezeit meines Herzens Trost  
und mein Teil

**Lekt.:** Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand,

**Gem.:** du leitest mich nach deinem Rat und nimmst mich am Ende mit Ehren an.

**Lekt.:** Wenn ich nur dich habe, so frage ich nichts nach Himmel und Erde.

**Gem.:** Wenn mir gleich Leib und Seele verschmachtet, so bist du doch, Gott, allezeit meines Herzens Trost und mein Teil.

**Lekt.:** Aber das ist meine Freude, dass ich mich zu Gott halte und meine Zuversicht setze auf Gott den Herrn, dass ich verkündige all dein Tun.

SCHULDBEKENNTNIS  
GNADENZUSAGE  
KOLLEKTENGEBET

## EVANGELIUM ZUM SONNTAG AUS MATTHÄUS 20, 1-16

### VON DEN ARBEITERN IM WEINBERG

1 Denn das Himmelreich gleicht einem Hausherrn, der früh am Morgen ausging, um Arbeiter anzuwerben für seinen Weinberg. 2 Und als er mit den Arbeitern einig wurde über einen Silbergroschen als Tagelohn, sandte er sie in seinen Weinberg. 3 Und er ging aus um die dritte Stunde und sah andere auf dem Markt müßig stehen 4 und sprach zu ihnen: Geht ihr auch hin in den Weinberg; ich will euch geben, was recht ist. 5 Und sie gingen hin. Abermals ging er aus um die sechste und um die neunte Stunde und tat dasselbe. 6 Um die elfte Stunde aber ging er aus und fand andere stehen und sprach zu ihnen: Was steht ihr den ganzen Tag müßig da? 7 Sie sprachen zu ihm: Es hat uns niemand angeworben. Er sprach zu ihnen: Geht ihr auch hin in den Weinberg. 8 Als es nun Abend wurde, sprach der Herr des Weinbergs zu seinem Verwalter: Ruf die Arbeiter und gib ihnen den Lohn und fang an bei den letzten bis zu den ersten. 9 Da kamen, die um die elfte Stunde angeworben waren, und jeder empfing seinen Silbergroschen. 10 Als aber die Ersten kamen, meinten sie, sie würden mehr empfangen; und sie empfingen auch ein jeder seinen Silbergroschen. 11 Und als sie den empfingen, murrten sie gegen den Hausherrn 12 und sprachen: Diese Letzten haben nur eine Stunde gearbeitet, doch du hast sie uns gleichgestellt, die wir des Tages Last und die Hitze getragen haben. 13 Er antwortete aber und sagte zu einem von ihnen: Mein

Freund, ich tu dir nicht Unrecht. Bist du nicht mit mir einig geworden über einen Silber groschen? 14 Nimm, was dein ist, und geh! Ich will aber diesem Letzten dasselbe geben wie dir. 15 Oder habe ich nicht Macht zu tun, was ich will, mit dem, was mein ist? Siehst du darum scheel, weil ich so gütig bin? 16 So werden die Letzten die Ersten und die Ersten die Letzten sein.

## GLAUBENSBEKENNTNIS

### ◆ 391, 1-4 Jesu, geh voran

## PREDIGTTEXT AUS PREDIGER 7, 15-18

15 Dies alles hab ich gesehen in den Tagen meines eiteln Lebens: Da ist ein Gerechter, der geht zugrunde in seiner Gerechtigkeit, und da ist ein Gottloser, der lebt lange in seiner Bosheit. 16 Sei nicht allzu gerecht und nicht allzu weise, damit du dich nicht zugrunde richtest. 17 Sei nicht allzu gottlos und sei kein Tor, damit du nicht stirbst vor deiner Zeit. 18 Es ist gut, wenn du dich an das eine hältst und auch jenes nicht aus der Hand lässt; denn wer Gott fürchtet, der entgeht dem allen.

◆464, 1-2 Herr, gib uns unser täglich Brot

HEILIGES ABENDMAHL

PRÄFATION

VATERUNSER

EINSETZUNGSWORTE

AUSTEILUNG

FÜRBITTENGEBET

◆452, 4-5 Er ist mir täglich nahe

ANKÜNDIGUNGEN UND FRIEDENSGRUß

SEGENSBITTE

◆243, 1+4+6 Lob Gott getrost mit Singen

WIR WÜNSCHEN IHNEN EINE GESEGNETE WOCHEN  
DURCH DIE GNADE UNSERES HERRN JESUS CHRISTUS

## GOTTESDIENSTE AM KOMMENDEN SONNTAG, DEM 24. FEBRUAR

Den Gottesdienst am kommenden Sonntag in **St. Pölten** in der Kirche um 9:30 hält Pfr Mag. David Zezula.

**W**eitere Gottesdienste sind in **Herzogenburg** um 9:30 in der Kapelle Brandstätte (mit Feier des Heiligen Abendmahls) mit Kurator Dr. Günter Lipold und in **Neulengbach** um 10:00 in der Nikolauskapelle mit Pfr. i.R. Mag. Herbert Graeser.

## DIE NÄCHSTEN GOTTESDIENSTE HIER IN WILHELMSBURG SIND

am Sonntag, dem 17. März um 9:30 mit Pfr. i.R. Mag. Herbert Graeser mit Feier des Heiligen Abendmahls - musikalische Begleitung: Gottfried Dressler

am Freitag, dem 19. April **um 15:00** mit Pfr. i.R. Mag. Gerhard Roth mit Feier des Heiligen Abendmahls - zum Karfreitag

am Sonntag, dem 19. Mai um 9:30 mit Feier des Heiligen Abendmahls - musikalische Begleitung: Gottfried Dressler



## KONFIRMANDENFREIZEIT

**U**nseren Konfirmanden kommen heute von der Konfirmandenfreizeit in Schloss Klaus zurück.

## SING & PRAY



**A**m Dienstag, dem 19. Februar um 19:00 sind Sie wieder herzlich zu Sing & Pray im Pfarrzentrum in der Heßstraße 20 eingeladen. Wir singen christliche Lieder, hören Gottes Wort, nehmen uns Zeit zum Austausch unserer Anliegen und nehmen uns Zeit für das gemeinsame Gebet. Jede und jeder darf Instrumente und Liederbücher mitnehmen.

Die Texte bzw. Noten können direkt per Visualizer oder über den PC an die Leinwand projiziert werden. Durch den Abend leitet Pfarrer Mag. David Zezula.

**Die nächsten Termine:** 5. März und 19. März

## GEBETSKREIS DES DFMGB

**A**m kommenden Mittwoch, dem 20. Februar um 15:30 trifft sich der DFMGB Missionsgebetskreis zum monatlichen Gebet im Gemeindezentrum in der Parkstraße 1d.



## BISTRO 180 JUGENDANDACHT

**A**m kommenden Samstag, dem 23. Februar um 18:00 ist Bistro 180 – die christliche Jugendandacht in unserer Kirche.

## SENIORENRUNDE

**A**m Dienstag, dem 26. Februar, trifft sich um 15:00 wieder die Seniorenrunde im Gemeindezentrum in der Parkstraße 1d.

Zweiwöchentlich dienstags von 15 - 17 Uhr: Eine heitere Runde, die mit köstlichen selbstgebackenen Kuchen, Kaffee und Tee versorgt ist, trifft sich zum gemütlichen Austausch und zu Impulsen aus Gottes Wort.

**Die nächsten Termine:** 12. und 26. März 2019



## KRANKENHAUSSELSORGE

**D**a unser Krankenhausseelsorgeteam derzeit aus Datenschutzgründen vom Krankenhaus St. Pölten die Namen der evangelischen Patienten nicht erhält, ersuchen wir Sie, unserer Gemeindepädagogin Frau Simone Greve (0699/18877823) zu melden, wenn Sie oder ein evangelisches Gemeindeglied, das Sie kennen, im Krankenhaus sind und gerne besucht werden wollen.



## ANKERPLATZ

**Am Montag, dem 25. Februar ist um 19:00 der monatliche Ankerplatz – das Treffen für Menschen in stürmischen Zeiten - im Gemeindezentrum in der Parkstraße 1d mit dem Thema: „Hallo Mr. Gott!“ – Über das Gebet.**

### DER ANKERPLATZ - WEITERE TERMINE

- Montag, 25. März um 19 Uhr zum Thema „Gemeinsam durch dick und dünn“  
– Über die Freundschaft
- Montag, 29. April um 19 Uhr zum Thema „Leider nicht mehr zu ändern“  
– Über das Leben mit Fehlentscheidungen
- Montag, 27. Mai um 19 Uhr zum Thema „Ich traue dir das zu“ – Über die Ermutigung
- Montag, 24. Juni um 19 Uhr zum Thema „Mal so, mal so“ – Über Lebenslast und Lebenslust
- Montag, 29. Juli um 19 Uhr zum Thema „Gegeneinander – miteinander – füreinander“ – Über das Leben in Gemeinschaft
- Montag, 26. August um 19 Uhr zum Thema „Das gebe ich dir mit“ – Über die Erfahrungen des Lebens
- Montag, 30. September um 19 Uhr zum Thema „Mehr als nur fünf Buchstaben“  
– Über die Dankbarkeit

## GEMEINDESEMINAR

Von Freitag, dem 8. März bis Sonntag, dem 10. März findet in unserer Pfarrgemeinde das Gemeindefseminar **"Theologischer Grundkurs II"** mit Pfr. i.R. Mag. Friedrich Rößler statt.

Freitag, 8. März ab 16 Uhr: Dogmatik

Samstag, 9. März ab 9 Uhr: Kirchengeschichte

Sonntag, 10. März, ab 9:30 Uhr Gottesdienst – Predigt über Hebr. 4,14-16

Nähere Informationen und Anmeldungen bitte bei unserer Gemeindepädagogin Frau Simone Greve (Tel.: 0699 18877823).

Ein Folder liegt am Ausgang auf.



**Friedrich Rößler** \*1951 in Karlsruhe/Deutschland  
Studium der Theologie an der Universität Tübingen und an der Staatsunabhängigen Theologischen Hochschule in Basel  
Vikar in Saalfelden  
1978 – 1993 Pfarrer in Linz-Urfahr  
1993 – 2018 Pfarrer in Steyr  
1987 – 2018 Senior in der Diözese OÖ  
1992 – 2018 Mitglied der Synode A. B. und der Generalsynode sowie im

Ausbildungsausschuss und im Theologischen Ausschuss  
1992 – 2018 Obmann des Pfarrerinnen- und Pfarrer-Gebetsbundes in Österreich  
1991 – 2018 Mitarbeit in der Leitung der Lektorenarbeit in OÖ  
2011 - 2015 Leiter der gesamtösterreichischen Lektorenarbeit





**BISTRO-TERMINE 2019**

1.2. 15.2.  
1.3. 15.3. 29.3.  
12.4. 26.4.  
10.5. 24.5.  
28.6.

**BISTRO 180 TERMINE 2019**

26.1. 23.2. 23.3. 27.4.

**SCHLOSS KLAUS**

**17. – 19. MAI**

**UNSERE FREIZEITEN:**

**LIVING TOGETHER**

**7. – 9. JUNI**

## INFOS FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

**Jugendbibelkreis:** jeden Mittwoch von 19:30 bis 21:30 bei Simone Greve, Parkstraße 1b

**Miniklub:** jeden Donnerstag von 9 bis 10 Uhr 45 für alle Kinder von 0-3 Jahren und ihre Mamas, Papas, Omas, Opas... im Jugendheim, Parkstraße 1d

**Jugendbistro:** an Freitagen von 18 bis 21 Uhr - Der coole Jugendtreff für Teens ab 14. Spiel, Spaß, Action, Essen, Freundschaft, Chillen, Singen und mitreißende Impulse fürs Leben. Meli, Ruth, Stefan und Leo freuen sich auf Euer Kommen. **Die Termine:** 1. März, 15. März, 29. März, 12. und 26. April, 10. und 24. Mai, 28. Juni

**Bistro 180 Jugendgottesdienst:** 1x im Monat am Samstag von 18 Uhr für alle, die Gott loben wollen mit Psalter und Harfen in moderner Form. **Die Termine:** 23. Februar, 23. März, 27. April

**Girl's Time:** 1x im Monat an Samstagen von 10 bis 11 Uhr 45 im Jugendheim, Parkstraße 1d für alle Mädchen ab 8 Jahren mit Simone Greve. **Die Termine:** 16. März





Kontaktinformationen Evangelische Kirche St. Pölten

Tel.: 02742 310317 Fax: 02742 310317 - 20

Email: [stpoelten@evang.at](mailto:stpoelten@evang.at) Web: <http://stpoelten.evang.at>

DANKE!! :-)

An dieser Stelle sei ein **großes Dankeschön** gesagt für die vielen, großen und kleinen Spenden die Sie für unser großes Bauvorhaben an der Kirche und dem Pfarrhaus in der Heßstraße gegeben haben. Ohne diese Spenden wäre unser schönes Ergebnis nicht möglich gewesen.

Es sind für den laufenden Betrieb immer noch Kosten zu decken und so bitten wir

Sie um Ihre weitere Unterstützung.

**Gott segnet Geber und Gaben!**

**SESSEL - AKTION!**

**B**isher wurden 156 von 160 Sessel gespendet. Der Preis beträgt €149,- pro Stück. Bitte im Anschluss an den Gottesdienst bei Fr. Elisabeth Brenner einzahlen oder überweisen. Vielen Dank für Ihre Mithilfe! Man kann auch Bausteine für einen Sessel zu €25,- oder zu €10,- erwerben!

SPENDENKONTO FÜR DEN UMBAU UNSERER KIRCHE

**Sparkasse Niederösterreich West Kontobezeichnung:**

Evangelische Pfarrgemeinde A.u.H.B St. Pölten - Baufonds

**IBAN: AT93 2025 6000 0002 8902**

EKID - Evangelische Kirche in Druck - Gottfried Dressler Tel. und Fax: 02742 339314 oder Mobil: 0676 9517685

Email: [ekid@inode.at](mailto:ekid@inode.at) Web: <http://www.gogocom.at/EKID.htm>